

## Das Zeitalter der Einseitigkeit

Ein Beitrag zur Kritik unserer Zeit

Eine der hervorstechendsten Eigenarten des modernen Menschen ist die Einseitigkeit. Ueberall begegnen wir dem Spezialistentum. Die Mechanisierung der Arbeit, die Rationalisierungsmethoden der Betriebe, das Anwachsen der Großstädte, der verschärfte Konkurrenzkampf haben es mit sich gebracht, daß sich Angehörige aller Berufszweige zu Spezialisten für engbegrenzte Arbeitsgebiete ausbildeten. So verschiedenartig die Tätigkeit dieser Spezialisten an sich auch sein mag, eine gemeinsame Eigenschaft kennzeichnet sie alle in erschreckendem Maße: die Einseitigkeit. Aus individuell verschieden gearteten Menschen mit vielseitigen Interessen entstand die „Masse“ mechanisierter Menschen.

Solche Gleichheit bedeutet aber, daß der einzelne auf die volle Entfaltung seiner Persönlichkeit, also auf sein Wertvollstes, verzichtet, um sich seiner Umgebung anzugleichen und sich in deren Lebensbedingungen einzufügen.

Empfinden wir heute nicht allenthalben den Mangel an Persönlichkeiten, den Mangel an Eigenart, an Ideen, an Gemeinschaftsinn?

Auch im Sport, der vielfach Selbstzweck geworden ist, begegnen wir leider in wachsendem Maße dem Spezialistentum.

So sehen wir mit Schrecken selbst die Jugend im Sport einer oft ungesunden Rekordsucht verfallen. Ihre Begeisterungsfähigkeit für menschliche Größe wurde auf falsche Bahnen gelenkt. Der edle Ansporn, den der Ehrgeiz nach hohen Leistungen mit sich bringt, soll keineswegs verkannt sein — im Gegenteil —; es muß jedoch immer wieder betont werden, daß Einseitigkeit auf der einen stets Verkümmern auf der anderen Seite bedingt, wie in allen Äußerungen des Lebens, so auch im Sport. So sehr wir die Spitzenleistungen einzelner Rekordträger bewundern, so dürfen wir doch nicht vergessen, daß große sportliche Leistungen nur durch systematische, gleichmäßige Ausbildung des ganzen Körpers in allen seinen Teilen möglich sind, die die Einseitigkeit eines speziellen Trainings ausgleichen.

Wie ein gesunder Mensch fähig sein muß, alle Glieder seines Körpers sinnvoll zu gebrauchen und nicht etwa nur einzelne Finger seiner Hand, so muß ein vollkommen entwickelter Mensch alle seine Fähigkeiten entfalten und zu seinem und seiner Mitmenschen Nutzen gebrauchen. Er muß beweglich sein, denn Leben ist Bewegung. Er schreitet bewußt auf sein Ziel zu und fügt sich nicht in Schablonen ein, er läßt sich nicht in die Zwangsjacke der Typisierung schnüren.

Auch heute noch sind die antiken Ideale der Schönheit, der Kraft, körperlicher und geistiger Vollkommenheit in uns lebendig als eine Sehnsucht. Wir empfinden in unserer Zeit nichts so beschämend wie den Mangel an wirklichen Persönlichkeiten und suchen einen Weg, diese



DIE  
BESONDERE NOTE ABER  
VERLEIHT  
KOLYNNOS  
ZAHNPFLEGE



Er • Sie • Es  
alle schreiben auf der  
**Olympia**  
Klein-Schreibmaschine

EUROPA SCHREIBMASCHINEN A.G.  
BERLIN N24, FRIEDRICHSTR. 110/112  
(Haus der Technik)

41/L.



**Bombastus**  
Mundwasser  
Zahncreme

DAS EDELSTE UND VOLLKOMMENSTE

Hersteller: BOMBASTUS-WERKE, FREITAL-ZAUCKERODE/DRESDEN

**In fünf Minuten Nichtraucher**

Das größte Wunder! Erfolg garantiert. Auskunft kostenlos.

**A. MÜLLER & CO.**  
Fichtenau, C. 417 (Niederbarnim).